



# anstoß

Gemeindeblatt der Evangelisch-Lutherischen  
Kirchengemeinde Miltenberg  
Nr.153: Mai 2012 bis Juli 2012



Unsere Konfirmanden 2012

*Jung und Lebendig*

# Inhalte und Impressum

## anstoß Nr. 153

Mai 2012 – Juli 2012

Gemeindeblatt für die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Miltenberg

Themen	Seite	Verfasser/-in
Wort des Pfarrers zu Pfingsten	3	Peter Neubert
Kirchenvorstandswahl 2012	4 - 5	Peter Neubert
Bauvorhaben der Gemeinde	6	Peter Neubert
Kirchgeld 2012	7	Peter Neubert
Dekanatsjugend	8	??
Besondere Gottesdienste	9	Peter Neubert
Die besten Kirchenlieder	10	Peter Neubert
Stimmzettel	11	Peter Neubert
Predigtreihe / Kantatenwochenende	12	Evangelisches Pfarramt
Musik im Gemeindehaus	13	Evangelisches Pfarramt
Gottesdienste	14 - 15	Evangelisches Pfarramt
Veranstaltungshinweise / Konfirmation 2012	16 - 17	Evangelisches Pfarramt
Für Kinder / Bibelwoche	18	Evangelisches Pfarramt
Nacht der offenen Kirchen in Miltenberg	19	Evangelisches Pfarramt
Gemeindearchiv	20-21	Günther Menninger
Public Screening zur Euro 2012	22	Peter Neubert
Jubiläumskonzert / Lampionfest	23	Osterlieder / Neubert
Aus der Gemeinde / Krabbelgruppe	24 - 25	Evangelisches Pfarramt
Altkleidersammlung	26	Barbara Schmedding
Konfi-Seite: Besuch der Obdachlosen-Unterkünfte	27	Ewald Gettinger
Einladung zum Lampionfest	28	Evangelisches Pfarramt

### IMPRESSUM

Herausgeber:           Evang. Pfarramt Miltenberg  
V.i.S.d.P.:               Pfarrer Peter Neubert  
Redaktion:              Günther Menninger, Gustav Pechtold,  
                                Barbara Trübendörfer-Schmedding, Herbert Weber  
Gestaltung:             Petra Bauer, Gerd Bauer  
Druck:                    Klein & Hiese, Klingenberg  
Beiträge per e-Mail an: pfarramt.miltenberg@elkb.de

Wir bitten um **Spenden für den Druck des Gemeindebriefes** auf das Konto der Gemeinde, **Stichwort „anstoß“**.

### Wichtige Adressen und Informationen:

Evangelisches Pfarramtbüro Miltenberg:  
Sekretärin Britta Ludwig                    Obere Walldürner Str. 4, 63897 Miltenberg,  
  Telefon 09371/3161, Fax: 3210  
  E-Mail: pfarramt.miltenberg@elkb.de  
  http://www.evangelisch-miltenberg.de

Bürozeiten:                                    Di       14:00 - 18:00 Uhr  
  Mi       09:00 - 13:00 Uhr  
  Fr       09:00 - 12:00 Uhr



Pfarrer Peter Neubert Obere Walldürner Str.1, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/3161  
Religionspädagogin Lin Schmidt-Blaß   Friedhofstr. 51, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/9190013  
Messnerin und Hausmeisterin:           Anneliese Günther, Telefon 09371/6508079  
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes:   Brigitte Wenninger, Telefon 09371/6331  
Telefon im Gemeindehaus:                0151/12949243  
Girokonto der Gemeinde:                 Nr. 15156 Raiffeisen-Volksbank Miltenberg (BLZ 796 900 00)



Liebe Gemeinde,

„da war doch was?!“ – Nein, nicht die große Grillparty letztes Jahr oder der tolle Fahrradausflug. Da gab es einen Ursprung: richtig, da war doch was, damals, in Jerusalem. Pfingsten - vom Wort her heißt es ganz einfach „50 Tage nach Ostern“. Da muss aber doch noch mehr dahinter stecken. Und richtig, es gibt ein Ereignis, das sich mit Pfingsten verbindet, und das ist der Empfang des Heiligen Geistes. Auf Anhieb auch keine erhellende Antwort. Denn, was heißt das, Empfang des Heiligen Geistes, und was ist das, der Heilige Geist? Diese sehr abstrakte Aussage kann nur mit Bildern und Vergleichen erklärt werden, übrigens auch schon in der Bibel: von „Windstoß“ und „Feuerzungen“ wird da berichtet. Noch besser lässt sich das aber an den Auswirkungen ablesen, die dieser „Empfang des Heiligen Geistes“ hatte .

Wie steht es in der Apostelgeschichte im 2. Kapitel? Die Jünger hatten Angst bekommen. Nachdem Jesus gefangen genommen, gefoltert und gekreuzigt wurde, hatten sie Angst um ihr Leben. Warum sollte es ihnen

jetzt nicht auch so ergehen? Also hatten sie sich zurückgezogen, versteckt. Erst mal abwarten, bis sich die Lage beruhigt hat.

Und in diese Situation hinein kam der Heilige Geist, die Kraft Gottes, und erfüllte sie mit neuem Mut. Sie gingen raus in die Öffentlichkeit und redeten wieder von Jesus. Aus ängstlichen und furchtsamen Jüngern wurden mutige und streitbare Zeugen Jesu. Welch eine Veränderung! Auswirkung des Heiligen Geistes.

Diese Veränderung, diese Neubelebung, kann sich auch in unserer Zeit ereignen. Der Heilige Geist wirkt auch heute noch, in dieser Weise und mit diesen Auswirkungen: Wenn ich mal wieder mutlos bin, angesichts dessen, was sich ereignet oder gerade auch nicht ereignet, dann bitte ich um die erneute Erfüllung mit dem Heiligen Geist. Und, das habe ich so erlebt, daraufhin ändert sich die Lage: ich bekomme z.B. eine neue Sicht der Dinge und erkenne Aspekte, die ich vorher nicht sah; oder ich gehe mit neuem Schwung an die Aufgaben, die anliegen, und kann auch länger durchhalten. So wird die Kraft Gottes für mich erlebbar. Mein Pfingsten.

Feiern Sie doch auch mal so Pfingsten!

Ihr

Peter Wacht

# Kirchenvorstands-Wahl

In wenigen Monaten ist es soweit: In allen evangelischen Gemeinden Bayerns sind über 2,2 Millionen Christen aufgerufen, neue Kirchenvorstände zu wählen.

Auch Sie können in unserer Kirchengemeinde entscheiden, welche Frauen und Männer in den sechs Jahren Gemeinde leiten und gestalten.

„Ich glaub. Ich wähl.“ – so lautet der bayernweite Slogan für die Kirchenvorstandswahl 2012. Freie Wahlen und die Gestaltungsmöglichkeiten von Ehrenamtlichen zeichnen unsere evangelische Kirche aus. In Kirchenvorstandswahlen zeigt sich die Lebendigkeit von Gemeinde.

Ermöglicht wird so neue Gemeindegliederung: Zusammen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern leitet der Kirchenvorstand die Kirchengemeinde und übernimmt Verantwortung für eine ganze Bandbreite von geistlichen, gemeindlichen, diakonischen, kirchenpolitischen und natürlich auch verwaltungstechnischen und finanziellen Aufgaben. Wahlberechtigt im Oktober sind dann Sie, wenn Sie seit mindestens drei Monaten Mitglied unserer Gemeinde sind und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Konfir-

mierte Jugendliche dürfen schon ab dem vollendeten 14. Lebensjahr zur Wahl gehen. Die Wahlbenachrichtigungen werden ihnen dazu im September per Post zugehen. Weitere Informationen zu Wahl und Briefwahl geben wir Ihnen im nächsten Gemeindebrief oder finden Sie unter [www.kirchenvorstand-bayern.de](http://www.kirchenvorstand-bayern.de) Ich glaub. Ich wähl. Machen wir uns auf den Weg, gemeinsam unsere Gemeinde zu gestalten.

Ihr Pfarrer Peter Neubert



## Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen  
21. Oktober 2012

### Vertrauensausschuss zur Vorbereitung der Wahl

Wie kommen Kandidatinnen und Kandidaten auf den Stimmzettel?

Am 21. Oktober können Sie den neuen Kirchenvorstand für unsere Kirchengemeinde wählen. Voraussichtlich 16-20 Namen finden Sie dann auf dem Stimmzettel. Wie kommen die dorthin?

# Kirchenvorstands-Wahl

Zur Vorbereitung der Wahl hat der Kirchenvorstand einen Vertrauensausschuss gewählt. Ihm gehören drei Mitglieder des gegenwärtigen Kirchenvorstands an (Vertrauensfrau Brigitte Wenninger, Helga Neike, Eva-Maria Osterrieder) und ebenso viele Gemeindemitglieder „von außerhalb“ des Kirchenvorstands (Charlotte Reus, Siegfried Henkel, Ulrich Fleischmann). Außerdem gehört Pfarrer Peter Neubert in diesen Ausschuss.

**Der erste Schritt:** Ihr Vorschlag für neue Kandidatinnen und Kandidaten

Die Mitglieder des Vertrauensausschusses beraten und wägen ab, welche Fähigkeiten und Kenntnisse, Haltungen und Einstellungen in den nächsten sechs Jahren für eine gute Leitung unserer Gemeinde gebraucht werden. Sie suchen nach geeigneten Mitgliedern unserer Gemeinde. Und sie brauchen dabei die Mitverantwortung möglichst vieler. Schlagen Sie vor, wen Sie für geeignet halten.

**Der zweite Schritt:** Wahlvorschlag und Kandidatur

Der Vertrauensausschuss bittet vorgeschlagene Gemeindemitglieder zu kandidieren. Aus den Zusagen entsteht der Wahlvorschlag. Der wird im Gottesdienst so frühzeitig abge-

kündigt (wohl im Mai), dass noch Zeit für Nachbenennungen bleibt.

**Der dritte Schritt:** Ihre Stimme zählt

Dann legt der Vertrauensausschuss den endgültigen Wahlvorschlag (Mitte Juni) fest. Und aus dem können Sie durch Ihre Kreuzchen am 21. Oktober die acht Namen auswählen, die für Sie besonders überzeugend Ihre evangelische Gemeinde vertreten.

**Was macht eigentlich der Kirchenvorstand?**

Er hat z.B. die Aufgabe, Schwerpunkte in der Gemeindearbeit festzulegen, wichtige Fragen des Gemeindelebens zu erörtern oder neue Projekte anzuregen und zu begleiten. Daneben stellt der KV neue Mitarbeitende ein, begleitet Baumaßnahmen (unser neues Gemeindehaus!) und entscheidet über die Verteilung und Verwendung der Gelder in unserer Kirchengemeinde.

Es ist eine besondere Herausforderung und Chance, in dieser speziellen Gemeinschaft von Frauen und Männern Verantwortung zu tragen. Das macht meistens richtig Spaß.

Für den Kirchenvorstand  
Pfarrer Neubert

# Bauvorhaben der Gemeinde

## **Bauvorhaben Gemeindehaus – Aktuelle Entwicklungen**

Endlich geht es los: Im Mai werden sieben bis zehn Architekten aus der näheren Umgebung eingeladen, in einem „geschlossenen“ Wettbewerb Entwürfe für das neue Gemeindehaus zu erarbeiten. Im Herbst 2012 wird das Preisgericht, in dem neben den Fachpreisrichtern (Architekten und Städteplaner) auch Vertreter unseres Kirchenvorstands sitzen, einen Gewinner ermitteln. Mit diesem werden wir die Details des Gebäudes planen, von der genauen Form über die Raumgrößen bis hin zur Inneneinrichtung.

Die Bekanntgabe des besten und durchdachtsten Entwurfes wird auch der Beginn für eine Vielzahl von Veranstaltungen und Aktionen

sein, die von unserem Fundraising-Team geplant werden. In den nächsten zwei Jahren wird der Neubau sicherlich eine zentrale Rolle im Gemeindeleben spielen.

Neben den finanziellen Herausforderungen ist es eine große Chance, viele Menschen für das Gemeindeleben zu aktivieren. Das Gebäude soll ein Haus sein, in dem sich alle wohlfühlen. Jung und Alt sollen es in Besitz nehmen und sich mit „unserem neuen Gemeindehaus“ identifizieren. Das wird ein spannender Weg, auch und gerade für den neu gewählten Kirchenvorstand.

Wir werden Sie über alle Entwicklungen informieren.

im Namen des Kirchenvorstands  
Pfarrer Peter Neubert

## **Hörgeräte, die Induktionsschleifen nutzen**

Liebe Gottesdienstbesucher mit Hörgeräten,

wir werden in den nächsten Monaten eine neue Lautsprecheranlage in unserer Kirche installieren. Offen ist noch die Frage, ob wir weiterhin die Induktionsschleife unterstützen, die für bestimmte Hörgeräte früher in die Kirche eingebaut wurde.

Nutzen Sie diese Art von Hörgeräten noch? Würden Sie sich freuen, wenn auch weiterhin die Verstärkung über die Induktionsschleife geschieht?

Bitte melden Sie sich kurz im Pfarramt (Tel. 09371-3161) und teilen uns Ihren Wunsch mit.

Ihr Pfarrer Peter Neubert

## Kirchgeld 2012 - Wieder für das neue Gemeindehaus!!

Liebe Gemeindeglieder,

in diesem Jahr lädt Sie der Kirchenvorstand wieder dazu ein, Ihr Kirchgeld für das neue Gemeindehaus zu geben (siehe S. 6). Wir haben wie letztes Jahr die Vision, in diesem Jahr 15.000,- € Kirchgeldeinnahmen zu sammeln. 2012 kamen immerhin 13.450,29 € zusammen. Helfen Sie mit, dies Ziel zu erreichen.

Das Kirchgeld ist die so genannte „Ortskirchensteuer“ und dient der Finanzierung ortskirchlicher Aufgaben in unserer Gemeinde; d. h. es kommt in vollem Umfang der Arbeit unserer Gemeinde zugute und ist ein ganz wesentlicher Teil unserer jährlichen Einnahmen. Es ist einkommensabhängig und reicht

⇒ von 5,- € (über 8.005,- € Einkommen/Jahr)

⇒ bis 100,- € (über 70.000,- € Einkommen/Jahr).

Sie können sicher sein, dass jeder Cent bei uns in Miltenberg bleibt.

Im neuen Gemeindehaus sollen die verschiedenen Gruppen und Kreise sich wohlfühlen und wachsen. Für Krabbelgruppen, Kinder und Jugendliche, Eheкурse, Bibelwochen, Vorträge, KV-Sitzungen, Seniorentanz und viel Kirchenmusik wollen wir

schöne, attraktive Räume gestalten. Feste bei Taufen und Hochzeiten könnten im Saal gefeiert werden, Lampionfest und das Public Viewing werden noch besser bewirtet werden. Der Gemeindeplatz bekommt eine neue, einladende Gestaltung. Freilich kostet all das viel Geld – aber es wird dem Gemeindeleben neue Impulse und Begegnungen ermöglichen.

Mit Ihrer Kirchgeldzahlung ermöglichen Sie die Finanzierung dieser großartigen Vision. Wir wollen auch in Zukunft den Herausforderungen der Zeit und dem kirchlichen Auftrag gerecht werden.

Deshalb bitte ich Sie, den Kirchgeldbrief im Juni aufmerksam zu lesen und Ihren finanziellen Beitrag zum Gemeindeleben zu leisten. Tun Sie es mit fröhlichem Herzen, denn „einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!“ (2 Korinther 9,7).

Ihr Pfarrer Peter Neubert

**P.S.:** Schon seit letztem Jahr buchen wir Ihr Kirchgeld **NICHT MEHR aufgrund Ihrer EINZUGSMÄCHTIGUNGEN ab**. Bitte überweisen Sie in jedem Falle das Kirchgeld nach Erhalt des Bescheides.

## Wer bin ich, und wenn ja wie viele?

Vom 10. - 12. Februar 2012 traf sich die Vollversammlung der Dekanatsjugend zum Konvent in Michelrieth. Insgesamt 40 Jugendliche bildeten sich zum Thema „Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen“ vor Ort. Von unserer Gemeinde waren Christof Pechtold und Nicolas Allié als Delegierte mit dabei.

Mit viel Freude und tollen Workshops wurde das Jugendhaus Michelrieth ein Wochenende gefüllt. Beim gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst mit Dekanatsjugendpfarrerin Heike Herzog wurden langjährige Gremienmitglieder verabschiedet. Am Sonntag



tag wurden wieder 10 neue Jugendleiter in die Gremien gewählt. So bleibt die Evangelische Jugend im Fluss und in ständiger Erneuerung – eine runde Sache!

### Krabbelgruppe läuft beim Festumzug der 775-Jahrfeier Miltenberg mit!

Für den Festumzug bei der 775 Jahrfeier von Miltenberg am 30.06.2012 benötigt die Krabbelgruppe noch **leihweise (alte) Bollerwagen** und, wenn möglich, für die zahlreichen schwangeren Mütter unentgeltlich einen **Pferdewagen samt Kutscher**, der natürlich von uns ein historisches Gewand erhält.

Bitte an Gesa Krause 09371/5059106 wenden.

# Besondere Gottesdienste

In den nächsten Wochen finden einige außergewöhnliche Gottesdienste statt:

## **Christi Himmelfahrt, 17. Mai: Familiengottesdienst auf dem Gemeindeplatz**

Schon fast traditionell feiern wir Christi Himmelfahrt im Freien zwischen Kirche und Gemeindehaus. Diesmal gestaltet der Kinder- und Jugendchor unserer Kinderkantorei den familienfreundlichen Gottesdienst mit.

## **Pfingstmontag, 28. Mai: Regionalgottesdienst mit Taufen im Parkhof / Blindengarten**

Zum dritten Male treffen sich die Kirchengemeinden Amorbach, Kleinheubach und Miltenberg im Parkhof/Blindengarten, um gemeinsam im Freien einen „Regionalgottesdienst“ zu feiern. „Rejoice – Gospel und mehr“ ist wieder dabei, wahrscheinlich auch die Trommler um Roland Frankenger. Aber das besondere sind diesmal die fünf (5!) Taufen, die wir miterleben. Klar, dass es in dem Familiengottesdienst um das Thema Taufe geht.

## **Johannistag 24. Juni: Johanniter-Gottesdienst mit anschließendem Sommerfest bei den Johannitern**

Am Tag des Johannes des Täufers werden wir mit den Johannitern unseres Mehr-Generationen-Hauses Miltenberg einen „Johanniter“-Gottesdienst feiern. Die JUH (Johanniter-Unfall-Hilfe) ist ein Werk des evangelischen Johanniterordens und ist als Fachverband Mitglied im Diakonischen Werk unserer Kirche. Zu Gast werden „echte“ Ritter des Ordens sein, der langjährige Leiter des Johanniter-Hauses Rüdiger Ehrhardt wird verabschiedet und sein Nachfolger Alexander Nöth in seinen Dienst eingeführt. Im Anschluss an den Gottesdienst geht es rüber in den Arnouviller Ring, um dort das jährliche Sommerfest der Johanniter zu feiern.

## **Festwoche der 775-Jahrfeier der Stadt Miltenberg, 01. Juli: Ökumenischer Familien- Gottesdienst am Schnatterloch**

Der diesjährige ökumenische Gottesdienst am Schnatterloch bringt Katholiken und Evangelische am ersten Festwochenende der Stadt Miltenberg zusammen. Unser evangelischer Posaunenchor wird den Marktplatz mit schönen Klängen ausfüllen, die ökumenische Schola singt wundervolle Lieder – und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Miltenberg (ACK) wird den Gottesdienst spannend und familienfreundlich gestalten.

# Die besten Kirchenlieder

## Nacht der offenen Kirchen am 25. Mai

### „DIE ULTIMATIVE CHARTS- HOW - DIE BELIEBTESTEN KIRCHENLIEDER“

Am Freitag, den 25. Mai werden wieder die Miltenberger Kirchen in der Nacht ihre Türen öffnen. Die katholische Gemeinde mit ihren Kirchen (Laurentiuskapelle, St. Jakob und Jugendhaus St. Kilian) und unsere Johanneskirche werden von 20 Uhr bis 24 Uhr mit attraktiven und abwechslungsreichen Programmen Alt und Jung einladen.

In unserer Kirche werden wir ganz nach dem RTL-Vorbild „Die ultimative Chartshow“ die beliebtesten Kirchenlieder vorstellen. Die Lieder werden gemeinsam gesungen, solistisch vorgetragen oder in ganz neuem Gewand präsentiert.

Welche Lieder es in die „Top 20“ schaffen, entscheiden Sie! Bitte kreuzen Sie in der Liste rechts ihre fünf Lieblingslieder an und senden die Liste mit ihrem Namen an unser Pfarramt. Auch im Internet können Sie abstimmen: Unter [www.evangelisch-miltenberg.de](http://www.evangelisch-miltenberg.de) finden Sie ebenfalls die Liste. Sie kön-

nen auch gerne Lieder ergänzen. Weihnachtslieder haben wir allerdings ausgeschlossen. Die passen einfach nicht in die Jahreszeit.

Unter allen Einsendern verlosen wir in der Nacht der offenen Kirche attraktive Preise. Also: Mitmachen, mitsingen und mit ein bisschen Glück auch gewinnen.

Ihr Pfarrer Peter Neubert





# Predigtreihe/Kantatenwochenende

## **Predigtreihe „Krimis in der Bibel“**

Geschichten von Gut und Böse

Die Bibel ist ein realistisches Buch: voll mit Geschichten, die das Leben schrieb. Liebe und Hass, Gut und Böse sind oft dicht beieinander.

An drei Sonntagen, jeweils um 10 Uhr, werden die evangelischen Pfarrer und Pfarrerrinnen unserer Region "Krimi"-Predigten in der **Evangelischen Johanneskirche Miltenberg** halten:

15. Juli: **Ein Verbrechen aus Leidenschaft –**

**Kain & Abel**

(Pfarrerin Ute Neubauer aus Amorbach)

22. Juli: **Ein König mordet –**

**David & Bathseba**

(Pfarrer Peter Neubert aus Miltenberg)

29. Juli: **Prophet oder Mörder?–**

**Mose & der Sklaventreiber**

(Pfarrer Sebastian Geißlinger aus Kleinheubach)

2. und 3. Juni in Amorbach

## **KANTATENWOCHELENDE zum Mitsingen**

mit Aufführung der Kantate

„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“ von J.S. Bach

im Gottesdienst in der Abteikirche

**am 3. Juni, 10 Uhr**

Leitung: Dekanatskantor Bernhard Kießig

Das Anmeldeformular liegt in Ihrer Gemeinde aus.

Oder online unter: [www.aschaffenburg-evangelisch.de](http://www.aschaffenburg-evangelisch.de) (Rubrik „Kirchenmusik“). Für Rückfragen wenden Sie sich an Dekanatskantor Bernhard Kießig (Tel. 06151-5905705, Email: [bernhardkiessig@gmx.de](mailto:bernhardkiessig@gmx.de)).

# Musik im Gemeindehaus

## Ensemble „Flauto Dolce“

Dienstag,  
19:00 - 20:00 Uhr,  
14-tägig (nicht in den Ferien)

**Info:**  
**Ingrid Plötz, Tel. 67268**



*Alle Gruppen freuen sich  
über Verstärkung!  
Schauen Sie doch einfach  
mal hinein!*

## Ökumenische Schola

Dienstag,  
20:00 - 21:30 Uhr,  
14-tägig

**Info:**  
**Margarete Faust, Tel. 66539**



## Posaunenchor

Donnerstag,  
19:00 Uhr,

**Info:**  
**Reiner Förster,  
Tel. 668455**



## Kirchenchor

Jeden 2. Mittwoch  
im Monat (9.5.; 13.6.  
11.7.) 20:00 Uhr

**Anneliese Kilian, Tel. 2703**  
**Henny Jüngst, Tel. 3309**



## Russischer Chor

Freitag, 18:00 Uhr,

**Info:**  
**Swetlana Granzon, Tel. 4611**



# Gottesdiensthinweise

**Gottesdienste mit Abendmahl** in den Seniorenheimen:  
**Johanniterhaus** (15:00 Uhr) und **Maria Regina** (16:00 Uhr)  
25. Mai; 22. Juni und 27. Juli

**Ökumenisches Friedensgebet**  
in der Evangelischen Johanneskirche Miltenberg (19:00 Uhr):  
08. Mai, 05. Juni und 03. Juli

# Gottesdienste Johanneskirche

Tag	Da- tum	Uhr- zeit	Art des Gottesdienstes	Für Kinder
<b>Mai</b>				
Sonntag Kantate	06.05.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Kinder- kirche
Dienstag	08.05.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche	
Sonntag Rogate	13.05.	9.00	<b>Konfirmation</b> Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl mit unserem Posaunenchor	
Sonntag Rogate	13.05.	11.00	<b>Konfirmation</b> Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl mit unserem Posaunenchor	
Donnerstag Christi Him- melfahrt	17.05.	10.00	Familien-Gottesdienst auf dem Ge- meindeplatz mit dem Jugendchor der Miltenberger Kinderkantorei	Für Er- wachsene und Kinder
Samstag	19.05.	19.00	Gottesdienst am Samstagabend	
Sonntag Exaudi	20.05.	10.00	Gottesdienst	Kinder- gottesdienst
Pfingstsonntag	27.05.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Taufe	
Pfingstmontag	28.05.	10.00	Regional-Gottesdienst im Parkhof, Miltenberg/Kleinheubach mit „Rejoice“	Kein Gottes- dienst in der Johanneskir- che
<b>Juni</b>				
Sonntag Trinitatis	03.06.	10.00	Gottesdienst anschl. Kirchen-Café im Gemeindehaus	

# Gottesdienste Johanneskirche

Tag	Da- tum	Uhr- zeit	Art des Gottesdienstes	Für Kinder
Dienstag	05.06.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche	
1. Sonntag nach Trinitatis	10.06.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	
2. Sonntag nach Trinitatis	17.06.	10.00	Gottesdienst und Vorstellung der neuen Konfirmanden	Kinder- kirche
3. Sonntag nach Trinitatis	24.06.	10.00	JOHANNITER-Gottesdienst	Kinder- gottesdienst
<b>Juli</b>				
4. Sonntag nach Trinitatis	01.07.	10.00	Ökum. Gottesdienst zum Stadtjubiläum am Schnatterloch	Kein Gottes- dienst in der Johanneskir- che
Dienstag	03.07.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche	
5. Sonntag nach Trinitatis	08.07.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Traubensaft) anschl. Kirchen-Café im Gemeindehaus	Kinder- gottesdienst
6. Sonntag nach Trinitatis	15.07.	10.00	Gottesdienst	Kinder- kirche
Samstag	21.07.	19.00	Gottesdienst am Samstagabend	
7. Sonntag nach Trinitatis	22.07.	10.00	Gottesdienst	Kinder- gottesdienst
8. Sonntag nach Trinitatis	29.07.	10.00	Gottesdienst	Kinder- gottesdienst

# Veranstaltungen Mai - Juli

Sonntag 06. Mai, 18:00 Uhr  
in der Johanneskirche

„Happy Birthday Miltenberg“

## Gospelkonzert

„Rejoice“

mit Miltenberger Geschichten,  
vorgetragen von

**Hellmut Lang**

Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr  
Jugendhaus St. Kilian

## Christl. Meditation (Kontemplation)

(nicht in den Ferien)

Infos bei Maya Gretzer,  
Tel.: 09371/7906

Pfingstmontag, 28. Mai, 10.00 Uhr,  
Blindengarten / Parkhof

## Regional-Gottesdienst

(mit Taufen) der Kirchengemeinden  
**Amorbach, Kleinheubach und Miltenberg** mit „Rejoice“ (s. Seite 9)  
(In der Johanneskirche findet kein  
Gottesdienst statt.)

Freitag, 15. Juni, 18:00 Uhr

## Einladung zum Mitarbeiterfest

Gottesdienst, anschließend  
Feier auf dem Gemeindeplatz

Donnerstag, 02. Juni, 10:00 Uhr

## Christi Himmelfahrt - Gottesdienst im Freien

auf dem Gemeindeplatz (s. Seite 9)

Sonntag, 01. Juli, 10:00 Uhr  
am Schnatterloch, Miltenberg

## Ökumenischer Familien-Gottesdienst zum Stadtjubiläum

mit Ökumen. Schola und Evang. Posaunenchor (In der Johanneskirche  
findet kein Gottesdienst statt.)

04. - 09. Juni, täglich ab 9.00 Uhr bis  
Einbruch der Dunkelheit



## Bethel- Kleidersammlung

**Abgabestelle:** Garage am Gemeindehaus,  
Burgweg 44 (siehe S. 26)

Samstag, 28. Juli ab 18:00 Uhr  
auf dem Gemeindeplatz

## Lampionfest

Beginn 18:00 Uhr  
mit dem Kinder-Musical

„JONA“  
in der Johanneskirche

## Konfirmation

Sonntag, 13. Mai

09.00 Uhr und 11.00 Uhr

Festgottesdienst  
mit Heiligem Abendmahl

Der Posaunenchor gestaltet den Gottesdienst mit..

Wir wünschen allen Konfirmandinnen  
und Konfirmanden

*Gottes reichen Segen!*



09.00 Uhr

Alexander Kunze  
Christina Putschko  
Diana Gebel  
Ewald Gettinger  
Jonas Seberich  
Luisa Schäfer  
Patrick Wiederstein  
Svenja Hoefl  
Thomas Hunkele

11.00 Uhr

Christian Allie  
Christopher Reiser  
Daniel Granzon  
Dennis Thaler  
Henrik Baumann  
Jemima Neubert  
Johannes Reus  
Kai Janetschek  
Kristof Hofrichter  
Linda Lange  
Philipp Merk  
Sebastian Kraft

# Für Kinder

## KINDERKIRCHE

Ältere Kindergartenkinder und Grundschüler treffen sich einmal monatlich um 10:00 Uhr zu einem bunten und kindergerechten Gottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst) im Evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche.

**Nächste Termine:**

**06. Mai, 17. Juni und 15. Juli**

**Kontakt: Erika Kaufmann  
(Tel. 09371/80932)**

## KRABELGRUPPE

**„KinderReich“**

Für Kinder bis zum Alter von drei Jahren mit ihren Eltern.

Dienstags von 09:30 – 11:30 Uhr im Saal des Evangelischen Gemeindehauses, Burgweg 44.

**Besonders laden wir ein zu den Kleinkindergottesdiensten am 17. Juni und 22. Juli, 11:30 Uhr**

**Kontakt: Eva Wolf  
(Tel. 09371/650958)**

## KINDERGOTTESDIENST

**ab der Predigt!**

An den Sonntagen, an denen keine Kinderkirche stattfindet, gibt es einen „kleinen“ Kindergottesdienst. Die Kinder sind zunächst mit im Hauptgottesdienst in der Kirche, gehen dann aber während des Liedes vor der Predigt rüber ins Gemeindehaus. Sie hören dort eine Geschichte, singen und beten, spielen und basteln. Die Eltern können die Kinder dann nach dem Gottesdienst abholen.

**Kontakt: Petra Neubert (Tel.: 09371/6694774)**

## ÖKUMENISCHE KINDER- UND JUGENDKANTOREI



Musikgarten 1	(1,5-3J.)	Mittwoch	9.30-11.00 Uhr
Musikgarten 2	(3-4 Jahre)	Donnerstag	16.15-17.00 Uhr
Klangstraße	(4-5 J.)	Dienstag	15:00 Uhr
Vorkinderchor	(Vorschule./1.Kl.)	Donnerstag	16:15 Uhr
Kinderchor	(2.-4.Kl.)	Dienstag	16:00 Uhr
Jugendchor 1	(ab 5. Kl.)	Dienstag	18:00 Uhr
Jugendchor 2	(ab 5. Kl.)	Donnerstag	17:30 Uhr

### Info:

Siri Campe	09371/68223 (Flöten, Musikal. Früherziehung 1)
Margarete Faust	09371/66539 (Musikgarten, Musikal. Früherziehung 2)
Stephanie Hillebrand	09371/9489696 (Kinderchor, Jungenchor)

# Nacht der offenen Kirchen

## Die ACK Miltenberg lädt ein zur 2. Nacht der offenen Kirchen am 25. Mai



Unsere Kirche ist offen.  
Treten Sie ein!

Von 20.00 Uhr bis 23.30 Uhr werden unsere  
Miltenberger Kirchen für Sie geöffnet sein.  
Abschluss ist um 23.45 Uhr auf dem Engelplatz.

### Evangelische Johanneskirche, Burgweg 38 „Ultimative Chartshow - die beliebtesten Kirchenlieder“

Im evangelischen Gemeindebrief und im Internet werden die beliebtesten  
Kirchenlieder gesucht. Welcher Song wird der absolute Number-One-Hit?  
Das Programm beginnt um 20 Uhr und nochmals um 22 Uhr.

### Laurentiuskapelle, Miltenberg-West, Laurentiusstraße „Schatten und Licht“

20.00 - 20.30 Uhr Gebete mit Taizé-Liedern  
20.30 - 21.00 Uhr Texte zu den Heiligenfiguren in der Kapelle  
mit musikalischer Begleitung  
21.00 - 21.15 Uhr Tee im Freien  
ab 21.30 Uhr beginnt noch mal das gleiche Programm

### Jugendhaus St. Kilian, Bürgstädter Straße „Blind date mit Gott“ - fühlen - tasten - spüren

20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Uhr  
Jugendliche und junge Erwachsene laden zu einer Erlebniskirchenführung  
durch das geistliche Zentrum des Hauses ein.  
In den „Zwischenzeiten“ ist im Foyer Raum für Gespräche, Begegnung  
und Austausch bei Knabberereien und Co.

### Pfarrkirche St. Jakobus „Veni Creator Spiritus“

„Hauch“ 20.00 - 20.40 Uhr Musikmeditation  
„Schöpfung“ 21.00 - 21.40 Uhr Bildmeditation  
„Feuer“ 22.00 - 22.40 Uhr Tanzperformance  
„Gebet“ 23.00 - 23.30 Uhr Psalmgebet - Musik - Kerzenlicht

Gestaltet wird die Nacht der offenen Kirchen von haupt- und ehrenamtlichen Mitar-  
beiterinnen und Mitarbeitern der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden  
Miltenbergs. Wir freuen uns, Ihnen zu begegnen!

**Im Keller des Gemeindehauses fand am 6. März ein Interview mit Herrn Dr. Fuchs über das Archiv der Evangelischen Kirchengemeinde Miltenberg statt.**

*Herr Dr. Fuchs, wie sind Sie denn überhaupt zu dem Gemeindearchiv gekommen?*

Ich wurde beim Bauausschuss informiert über die prekäre Situation hier, was die Archivierung angeht und es lief mindestens über ein Jahr, wobei dieses Thema bei jeder Sitzung angesprochen wurde. Beim letzten Mal habe ich mich dann weichklopfen lassen und habe es übernommen.

*Als Sie das erste Mal das Archiv gesehen haben, hätten Sie gedacht, dass da so eine große und zeitaufwändige Aufgabe auf Sie zukommen würde?*

Ehrlich gesagt, hätte ich das nie gedacht. Es waren insgesamt drei große Pappkartons gefüllt mit Unterlagen, die zunächst gesichtet werden mussten. Was ist brauchbar, was muss weg und das hat praktisch einen ganzen Monat Zeit in Anspruch genommen.

*Wie sind Sie denn bei Ihrer Arbeit vorgegangen? Hatten Sie da ein vorgegebenes System oder haben Sie ein System selbst entwickelt oder war bereits ein System vorhanden?*

Ja, ich habe mich mit Pfarrer Neu-



bert besprochen, was ich aufheben muss und was entfernt werden könnte. Außerdem habe ich Unterlagen gehabt aus dem uralten Archiv sowie ein Register von der Bayerischen Landeskirche.

*Welchen Zweck hat eigentlich unser Gemeindearchiv?*

Das Archiv steht praktisch jedem Gemeindeglied zur Verfügung, besonders aber solchen Personen, die sich dafür interessieren, was in früheren Zeiten in unserer Gemeinde los war.

*Welches sind denn die ältesten Urkunden aus dem Archiv?*

Die Unterlagen beginnen praktisch ab dem 16. Jahrhundert. Alte Originalurkunden enthält das Archiv nicht. Ob allerdings im Pfarramt noch Originalurkunden aus dem 16. Jahrhundert oder später vorhanden sind, entzieht sich meiner Kenntnis. Die Tauf-, Konfirmations-, Hochzeits- und Sterbebücher befinden sich im Pfarramt. Sie sind also aus dem Archiv ausgegliedert.

*Wie ist das Gemeindearchiv aufgebaut?*

Das Archiv ist aufgebaut in zwei Modulen. Zum einen über Leitzordner. In diesen Leitzordnern sind die einzelnen Artikel nach Jahrgängen eingeordnet. Zum anderen sind die Vorgänge an Hand des Registers der Evangelischen Landeskirche in Bayern nach besonderen Schlüsseln abgelegt. Jeder Begriff, der alphabetisch geordnet ist, hat einen besonderen Titel, sprich Nummer. Und diese Nummern sind auf den Kästen aufgeklebt, welche die betreffenden Unterlagen enthalten.

Letztendlich bin ich dann nach der Registratur-Ordnung der Evangelisch Lutherischen Kirche in Bayern von 2005 vorgegangen.

*Wie archivieren Sie die neuesten Unterlagen?*

Die meisten Unterlagen werden nach dem Leitzordnersystem, also nach Jahrgängen eingeordnet. Wenn natürlich ein größerer Begriff kommt, wie jetzt zum Beispiel der Bau des neuen Gemeindehauses, dann werden auch da, meistens in Duplikaten, die Unterlagen noch beigelegt. Zum Beispiel alles, was den Gemeindehausneubau angeht, also die Presseveröffentlichungen im Boten vom Untermain werden ausgeschnitten und in der vorgegebenen Gemeindehausablage abgelegt, die unter der Nummer 63 von der Kirchenverwaltung angegeben ist.

*Wie finde ich am schnellsten etwas im Gemeindearchiv?*

Den gesuchten Begriff in der Registratur nachschauen. In dieser Registratur bekommt man die Codiernummer, die auf den verschiedenen Kartons steht, wo die Unterlagen abgelegt sind.

*Kann man Sie eigentlich als den Archivar unseres Gemeindearchivs bezeichnen?*

Nein! Archivar bin ich auf keinen Fall. Ich mache nur die praktischen Arbeiten, also nicht die theoretischen Arbeiten. Wenn man mich also fragt, wann z.B. der Herr Drach oder wann der Dr. Martin Luther in Miltenberg war, das muss man nachlesen, das weiß ich nicht aus dem Kopf.

*Abschließend noch eine Frage: Wer entscheidet eigentlich, was archivwürdig ist?*

Die letzte Entscheidung trifft der Pfarrer. Der Pfarrer weiß genau, was für die Zukunft wichtig ist. Alle zwei, drei Monate bekomme ich aus dem Pfarrbüro von Frau Ludwig die Unterlagen, die ich einordnen soll. Diese Unterlagen werden dann entweder in dem jeweiligen Karton oder Leitzordner abgelegt.

*Herr Fuchs, wir danken Ihnen für das Gespräch*

Günter Menninger

# Public Screening

## Fußball-Europameisterschaft 2012 – Public Screening auf dem Gemeindeplatz

Wir laden alle Fußballfans zur Übertragung der Spiele der deutschen Nationalmannschaft auf unserem Gemeindeplatz ein. Die Atmosphäre ist einzigartig: Zwei Leinwände stehen bereit, dazu gibt es Getränke und Snacks. Zelte schützen vor Regen. Beim Halbfinale der WM 2010 kamen fast 600 Leute. Mal sehen, wie viel es diesmal werden ...

Die Spiele finden am 9., 13. und 17. Juni statt, danach sehen wir weiter! Der Eintritt ist frei. Der Erlös geht in das Gemeindehaus-Bauvorhaben unserer Gemeinde.

Wir hoffen auf gutes Wetter und natürlich ein Weiterkommen unserer Mannschaft!



## GABENSTATISTIK 2011

Liebe anstoß-Leser,

die Veröffentlichung der Gabenstatistik für das vergangene Jahr muss noch auf sich warten lassen.

Die Zahlen liegen uns leider immer noch nicht vor. Im nächsten anstoß Nr. 154 ist es dann aber hoffentlich soweit..

Ihr Pfarrer Peter Neubert

## Herzliche Einladung zum Konzert von „Rejoice“ Sonntag, 6. Mai, 18.00 Uhr in der Johanneskirche!

Happy Birthday, Miltenberg!

775 Jahre Stadt Miltenberg – ein Anlass zur Freude und zum Dank, dachten wir uns, – und ein Anlass für ein Konzert der besonderen Art: Konzerte mit Rejoice zeigen ja bekanntlich Freude durch Gospel und Lobpreislie-

der, aber wie die Brücke zu dem Jubiläum der Stadt finden?

Wir sind überzeugt, wir haben sie mit unserem „special guest“, **Herrn Hellmut Lang** aus Miltenberg, gefunden. Er wird zu Beginn unseres Konzerts, nach jeweils einem von drei ausgesuchten Liedern, eine seiner reizvollen Miltenberger Geschichten vortragen. Danach folgt ein ganzer Block aus dem typischen Rejoice-Repertoire. Neue, aber auch bekannte Gospels und auch Medleys zum Mitsingen werden diesen Teil der Geburtstagsfeier Miltenbergs mit ausgestalten. Freuen Sie sich mit uns!

## Helfer gesucht

### Mitarbeit Lampionfest 28. Juli

Wir freuen uns, zum **Lampionfest** Jahr für Jahr viele Gäste begrüßen zu dürfen. Helfen Sie doch mit, das Fest auch weiterhin familienfreundlich und attraktiv zu gestalten.

Wir benötigen **IHRE MITHILFE** für folgende Tätigkeiten: Auf-/Abbau, Glühbirnen an-/abschrauben, Bewirtung, Ausschank, Grillen, Essensausgabe, Kuchen backen, Spülen, Dekorieren, Tanzboden-Aufbau, ...

Auch einfache, gekochte Speisen (Gulaschsuppe) für 25-30 Portionen sind willkommen. Die Auslagen hierfür werden erstattet.



Die „Arbeits- und Einsatzzeiten“ betragen 2 Stunden, so dass jedem Helfer auch noch genügend Zeit bleibt, einfach

„nur“ Gast zu sein.

Bitte rufen Sie im Pfarramt an (oder bei Silvia Czoczek Tel.: 09371-949011) und lassen Sie sich in den Helfer-Plan eintragen. Hilfe wird von Freitagabend, 27. Juli, 17 Uhr bis zum späten Samstagabend, 28. Juli gebraucht. Am Sonntag wird alles abgebaut.

# Aus der Gemeinde



**Getauft wurden**



**Getraut wurden**



**Bestattet wurden**



**Als neue Gemeindeglieder begrüßen wir:**  
(laut Meldung für den Zeitraum 01.01. - 10.4.2012)

## **Montagsforum im Franziskushaus, Beginn jeweils 20.00 Uhr**

- 14.05.2012 Ikonen – Fenster zum Himmel
- 11.06.2012 „Der Fromme von morgen wird ein Mystiker sein“  
Schätze christlicher Mystik entdecken
- 09.07.2012 Legenden und Delikatessen  
Gerd Berghofer spricht, liest und lebt Bertolt Brecht



Liebe Leserinnen  
und Leser,

wie in jedem Jahr findet die **Brockensammlung für die Bodelschwingsche Stiftung in Bethel** statt, an der wir Sie herzlich bitten, mit Spenden gut erhaltener Kleidungsstücke beizutragen.

**Ab Montag, 04. Juni bis Freitag, 09. Juni** kann man diese täglich ab 9.00 Uhr bis zum Einbruch der

Dunkelheit in der **Garage am Evang. Gemeindehaus**, Burgweg 44 in Miltenberg abgeben. Die Abholung erfolgt dann am Samstag im Laufe des Vormittags. In Eichenbühl können die Kleiderspenden während dieser Zeit bei Familie Schmedding, Wengertsberg 80 abgeben werden.

**Briefmarkensammlung**

Das ganze Jahr über können Sie in der Kirche in den Karton unterhalb der Kanzel Briefmarken abgeben. Unsere letzte Sendung war riesig und wurde dankbar angenommen:



## **Konfi-Tag am 14.03.2012: Besuch der Obdachlosenunter- künfte in Miltenberg mit Herrn Pechtold**

Der Konfi-Tag begann damit, dass wir uns wie immer im Gemeindehaus versammelt hatten. Wir trafen uns dort mit Herrn Pechtold, der uns dann einen kurzen Einblick in das Leben der Obdachlosen gewährte. Um uns genau die Lage der Obdachlosen zu zeigen, führte er uns dann in die Miltenberger Unterkunft für Obdachlose beim Zuckmantelturm in der Ringstraße.

Dort findet man ein kleines Haus mit 6 Betten, einer Küche und einem kleinen Bad, als kleiner Luxus auch einen Fernseher. Sofort bemerkten wir, dass es dort ganz anders war als wie gewohnt.

Daraufhin erzählte Herr Pechtold uns noch, wie es ist, obdachlos zu sein. Es ist ziemlich schwer, aus dieser Lage wieder rauszukommen. Eigentlich dürfen Obdachlose dort maximal 3 Tage bleiben, aber es ist keine feste Regel, zur Not kann man sich dort länger aufhalten. Obdachlose Menschen bekommen jeden Tag 11 € zum Leben, das aber meist zu wenig ist. Leider haben sie auch keinen festen Besitz, d.h. sie transportieren ihre Sachen meist in Tüten, Rucksäcken

oder auch auf Fahrrädern.

Nach langer Erklärung konnten wir dann endlich weiter zum Frauenheim bei der Caritas in Miltenberg gehen, wo wir ein kleines Zimmer mit mehreren Betten, Küche und Bad fanden. Dort war es für uns schon angenehmer, weil wir mehr Platz hatten.

Obdachlose werden von Herrn Pechtold versorgt, z.B. mit Lebensmitteln, Getränken, Kleidung und Tabak. Die Leute sind meist hoch erfreut, weil es ihnen am Nötigsten fehlt.

Dann erzählte er noch ein paar einfühlsame Geschichten über Obdachlose, die eigentlich niemanden etwas tun. Trotzdem haben immer noch viele Menschen Angst vor ihnen. Das einzige, was sie erfreut und dringend brauchen, ist, wenn sie jemanden zum Reden haben. Also haben Sie keine Scheu und sprechen Sie bitte mal einen an, denn das ist für Obdachlose sehr wichtig und macht ihnen wieder Mut.

Helfen Sie bitte mit, ihnen zu helfen, indem Sie spenden, damit diese ein angenehmeres Leben haben. Denn das, was wir dort gesehen und erzählt bekommen haben, ist wirklich sehr traurig. Es sind ja ganz normale Menschen, die irgendwie in so eine Notlage geraten sind.

Herzliche Einladung zum

# LAMPIONFEST

am Samstag, den 28. Juli 2012

ab 18:00 Uhr

auf dem Gemeindeplatz  
neben der Evangelischen  
Johanneskirche  
in Miltenberg.



## YONA

SEIN AUFTRAG, SEINE FLUCHT,  
DER GROSSE FISCH UND DIE STADT NINIVE

- Ein Musical von Markus Heuser -

**Singspiel der Kinder- und Jugendkantorei Miltenberg**

zu Beginn des Lampionfestes (18.00 Uhr) in der Johanneskirche

Nach dem Singspiel ist für das leibliche Wohl und die musikalische Unterhaltung mit „Demm Harald sei One-Man-Band“ bestens gesorgt.



*Erleben Sie einen wunderschönen Abend  
bei romantischer Beleuchtung durch unzählige Lampions!*